

Kino für die Kleinsten

Baden/Wettingen Vorschulkinder lernen die Kinowelt kennen

VON ANJA ZINGG

Der Verein Zauberlaterne Baden-Wettingen, der letztes Jahr sein 20-Jahr-Jubiläum feierte, startet ein neues Projekt: Der Kinderfilmklub, in dem bis jetzt Kinder im Schulalter spielerisch an Kino und Film herangeführt werden, bietet neu zusätzlich die «Kleine Laterne» an. Dort können Kinder zwischen vier und sechs Jahren in Begleitung eines Erwachsenen das Medium Film und den Kinosaal kennen lernen.

«Die Schweizer Dachorganisation der Zauberlaterne bietet die «Kleine Laterne» schweizweit schon seit 2016

«Wir möchten mit der «Kleinen Laterne» das Kino als Kunstform vermitteln. Sowohl den Kindern als auch ihren Begleitern.»

Caroline Smrstik Vorstandsmitglied

an. Nun möchten wir dies auch in Wettingen ausprobieren», sagt Caroline Smrstik, Vorstandsmitglied der Zauberlaterne Baden-Wettingen, die mit Unterstützung der Präsidentin Christa Camponovo die «Kleine Laterne» organisiert. In der ersten Saison 2016/2017 fing das Programm schweizweit mit 5 Städten an, ein Jahr später haben 15 mitgemacht, und in dieser Saison sind es 30 Städte.

«Unser Ziel ist es, dass auch kleinere Kinder für das bewegte Bild sensibilisiert werden», so Smrstik. «Und natürlich ist es für uns hilfreich, wenn Kinder schon im Vorschulalter unseren



Caroline Smrstik, (r.) Vorstandsmitglied, und Christa Camponovo, Präsidentin des Vereins Zauberlaterne Baden-Wettingen, organisieren die «Kleine Laterne». BSC

Verein kennen lernen.» Die erste Vorführung findet diesen Samstag im Kino Orient in Wettingen um 10.30 Uhr statt. Der Ticketverkauf startet eine halbe Stunde vorher, der Eintritt ist 10 Franken. Während einer Stunde erhalten die Kinder und ihre Begleitperson eine Einführung in die Welt des Films. Jede Vorstellung besteht aus zwei Teilen: Im ersten Teil führt eine Film-Ent-

deckerin die Besucher auf eine Exkursion durch die Welt des Films und zeigt Filmausschnitte. Im zweiten Teil werden altersgerechte Kurzfilme gezeigt. «Wir möchten mit der «Kleinen Laterne» das Kino als Kunstform vermitteln. Sowohl den Kindern als auch ihren Begleitern», so Smrstik. Zwei weitere Vorstellungen sind für März und April 2019 geplant.